

Zeitschrift: Das Schweizerische Rote Kreuz
Herausgeber: Schweizerisches Rotes Kreuz
Band: 86 (1977)
Heft: 6

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhalt

Einführung Individualhilfe

Hilfe, die sich stets erneuert
Freiwilligendienste
Ergotherapie
Suchdienst

Hilfe bei Katastrophen

Woher kommt das Geld?
Wiederaufbau
Die Hilfsaktion in der Praxis
Schlusswort

Contact SRK

Pflegeberufe in Bild und Wort Stetiger Ausbau

(Zur Abgeordnetenversammlung des
Schweizerischen Samariterbundes)

Zum Titelbild

Der Knirps der mehrköpfigen Familie
mustert kritisch und erwartungsfreudig
das grosse Paket, das als «Patengeschenk»
des Roten Kreuzes gebracht wurde.

Bildnachweis

Titelbild: E.-B. Holzapfel; Seite 20: Liga
der Rotkreuzgesellschaften; Seite 22
oben: Sygma; Mitte links: Comet; Seite
31: Nicaraguanisches Rotes Kreuz; übrige:
SRK/M. Hofer, E. Aellig, M. Betsche,
Radin, V. Christen, A. Wenger.

Zwischen Sozialarbeit und Katastrophenhilfe

*Ein Sonderheft zur Hilfstätigkeit des
Schweizerischen Roten Kreuzes*

Das vorliegende Heft ist, wie die August-Nummer jedes Jahres, unter ein bestimmtes Thema gestellt: Diesmal ist es die individuelle Sozialarbeit und Katastrophenhilfe, die zum Teil von der Zentralorganisation aus geleistet werden. Wir haben versucht, einen Einblick in das «Räderwerk» zu geben, so weit das auf wenigen Seiten möglich ist. Vielleicht werden einige enttäuscht sein, dass so viel Geschäftliches und Administratives dazu gehört, und der Idealismus sich hinter viel Kleinkram zu verstecken scheint, während andere vielleicht mit Erleichterung entdecken: Es wird mehr getan als nur Almosen verteilt.

Was das Schweizerische Rote Kreuz auf diesem Gebiet tut, tut es ja mit Hilfe der Bevölkerung. Wir danken allen, die mit gelegentlichen oder regelmässigen Beiträgen uns diese Arbeit ermöglichen und allen Helfern, die beim Roten Kreuz den Rahmen gefunden haben, der ihrer Vorstellung von gezielter, verantwortungsvoller und doch freiwilliger Sozialarbeit entspricht.